

**Für Kirchenverwaltungen, Pfarrer und  
[2289] Verwaltungsbehörden.**

In meinem Verlage ist erschienen:

**Feuersbrünste u. Feuerschutz  
in Kirchen.**

1 M 40  $\frac{1}{2}$  ord.; in Rechnung 25%;  
bar 33  $\frac{1}{3}$  % und 7/6.

Die Mitteilungen über oft sehr schlimme Brände in Gotteshäusern, welche das Werk enthält, beweisen, daß es gewiß kein unnützes Beginnen ist gerade diesem Gegenstand besondere Aufmerksamkeit zuzuwenden, wenigstens Stoff zu sammeln, um aus diesem die notwendigsten Erfahrungen zu gewinnen.

Ich bitte die Herren Kollegen um thätige Verwendung für dies nützliche Werk.

München, Auenstr. 22.

Ph. L. Jung, Verlagsbuchhandlung.

**Chr. G. Tienten in Bremerhaven.  
[7659]**

Soeben gelangte zur Versendung:

**Gemeinnützige Rundschau Nordwest**

herausgegeben von

Pastor **Eberhard Cronmeyer**  
in Bremerhaven.

17. Jahrgang, Heft 1.

Preis für das Halbjahr, 6 Hefte à 4 Bogen,  
4 M ord.

Einzelne Exemplare mit 30%, 11/10 mit  
33  $\frac{1}{3}$  %, 100 und mehr Exemplare mit  
50% ohne Freiemplare.

Der in weiten Kreisen bekannte Herausgeber ist bemüht gewesen, eine große Zahl liberaler Mitarbeiter aus allen Kreisen für unser Unternehmen zu gewinnen. Legen Sie Heft 1, welches ich Ihnen in genügender Anzahl bedingungsweise zur Verfügung stelle, jeder Ansichtsendung bei und ein günstiger Erfolg kann nicht ausbleiben.

Ferner erscheint im vierten Jahrgange:

**Internationale Monatschrift**

zur

**Bekämpfung der Trinksitten**

herausgegeben vom

Internationalen Bureau gleichen Zwecks.

Preis jährlich 4 M mit 25% bar.

Die Zeitschrift hat sich in den drei Jahren ihres Bestehens einen geachteten Namen gemacht; sie ist die einzige wissenschaftliche Monatschrift dieser Richtung, welche im deutschen Sprachgebiete erscheint. Als ständige Mitarbeiter nenne ich nur die Professoren der Medizin Bunge in Basel, Fick in Würzburg und Forel in Zürich. Heft 1 stelle ich Ihnen in mäßiger Anzahl gratis zur Verfügung.

Als Nr. 17 der bekannten „Tages- und Lebensfragen“, herausgegeben von Dr. Wilh. Bode, erschien soeben:

**Die unsittliche Litteratur  
und der Buchhandel**

von Chr. G. Tienten,

mit einer Einleitung von Dr. Wilh. Bode.

Preis 50  $\frac{1}{2}$  ord.; einzelne Exemplare mit  
30%, 13/12 mit 40% Rabatt.

Ich bitte um Ihr Interesse für die kleine Schrift, die Klarheit über eine weite Kreise interessierende Frage schaffen will. Zeitungsredaktionen erhalten auf Verlangen gern ein Exemplar zur Besprechung.

Hochachtungsvoll

Bremerhaven, Februar 1894.

Chr. G. Tienten.

[738]



Bitten, auf Lager nicht fehlen zu lassen:

**SACHS-  
VILLATTE**

Encyklopädisches

**Wörterbuch**

der

**franz. und deutschen Sprache.**

*Amtlich empfohlen von den Unterrichts-Ministerien Frankreichs, Österreichs und der grösseren deutschen Staaten.*

**A. Grosse Ausgabe**

Teil I (frz.-dtsh.) nebst Supplement. — Teil II (dtsh.-frz.). Jeder Teil 38, geb. 42 M. (25%, 13/12). Supplement zu Teil II, apart 10 M., geb. 11,50 M.

**B. Hand- u. Schul-Ausgabe.**

**50% { Höchster Nutzen } 7/6**  
unter allen ähnl. Werken!

Jeder Teil br. 6 M., geb. 7,25 M. ord., 3 bzw. 4 M. bar.  
Beide Teile in einem Bande br. 12 M. ord., 6 M. bar;  
geb. 13,50 M. ord., 7,25 M. bar.

„Sachs-Villatte ist die Krone der in Deutschland erschienenen Wörterbücher. Selten hat ein Werk eine so allgemeine, vielseitige und wohlverdiente Anerkennung gefunden, wie dieses Lexikon.“  
(Wendt, Encyklop., p. 179.)

Langenscheidt'sche Verlags-Buchhdlg.

(Prof. G. Langenscheidt).

[7591] Soeben erschien die

Empire-Nummer

und

**Atelier-Nummer**

Nummer 32 u. 33 der  
**Wochen-Berichte für Kunst, Kunsthandel und Kunstgewerbe.**

Preis der Einzelnummer 40  $\frac{1}{2}$  ord.,  
25  $\frac{1}{2}$  netto bar;

pro Quartal 3 M ord., 2 M 25  $\frac{1}{2}$  no. bar;  
pro Jahr 12 M ord. (inkl. Gratisbeigabe  
Kunst-Salon [8 reich ill. Hefte]), 9 M no. bar.

*Inhalt der Empire-Nummer:*

Bilder aus der Empire-Zeit.

Die Künstler in ihrem Heim. „Ein Besuch bei Jenny Gross.“

Ein Empire-Salon.

Aus Münchener Ateliers.

Die kunsthändlerische Wochen-Chronik und Besprechungen über: Der Obersteiger (Theater „Unter den Linden“.) — Gisela (Neues Theater).

*Inhalt der Atelier-Nummer:*

Ein Künstlerheim.

Ein Besuch bei der Bettlerin vom Pont des Arts. (Sichel's Gemälde auf der letzten Kunstausstellung.)

Die kunsthändlerische Wochen-Chronik und Besprechungen über: Die Minnekönigin. — Verbotene Früchte (Königliches Schauspielhaus). — Der Amerikafahrer (Neues Theater). — Herr Coulisset (Central-Theater). — Der Mustergatte (Residenz-Theater). — Die Gläubiger. Flattersucht (Neues Theater). — Lebenslust. Die Sitten der guten Gesellschaft auf sittlich ästhetischer Grundlage. (Adalbert Fischer's Verlag, Leipzig). —

Mit Hochachtung

Berlin W., Behrenstrasse 29a.

**Amsler & Ruthardt.**

**Puttkammer & Mühlbrecht**

**Buchhandlung für Staats- u. Rechtswissenschaft**

64 unter den Linden in Berlin.

[4674]

Zu fortgesetzter thätiger Verwendung empfehlen wir das in unserm Verlage erschienene Werk:

**Konkursgesetze**

**aller Länder der Erde**

**mit vergleichender Übersicht**

herausgegeben

von

**J. Alexander.**

Unter Mitwirkung hervorragender Juristen aller Länder, sowie Kaiserlich Deutscher Gesandtschaften und Generalconsulate.

— Ladenpreis eingebunden M 10. —

In grösseren See-, Handels- und Fabrikstädten ist das Werk leicht abzusetzen. Behörden, Handelskammern, Bankinstitute, Konsulate, Rechtsanwälte, Handelsrichter etc. sind sichere Käufer dafür.